

MARKTGEMEINDE HOFSTETTEN-GRÜNAU
Pol. Bezirk St.Pölten, NÖ
3202 Hofstetten, Hauptplatz 3 - 5

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die S I T Z U N G des

GEMEINDERATES

am: 26. September 2023 im Bürger- und Gemeindezentrum
 Beginn: 19.00 Uhr Die Einladung erfolgte am 14. September 2023
 Ende: 22.00 Uhr durch Kurrende bzw. Email

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister: Rasch Arthur
 Vizebürgermeister: Grünbichler Wolfgang

DIE MITGLIEDER DES GEMEINDERATES:

3. GV Graßmann Günter	4.
5. GV Scholze-Simmel Michaela	6. GV Kraushofer Gerald
7. GR Mayer Peter	8. GR Schubert Tamara
9. GR Kandler Christian	10. GR Nussbaumer Julia
11.	12. GR Steinwendtner Maria
13. GR Hollaus Herbert sen.	14. GR Falkensteiner Franz
15. GR Bacher Christian	16. GR Gram Wilfried
17. GR Garschall Kurt	18. GR Sieger Gabriele
19. GR Hollerer-Hasengst Angela	20. GR Heindl Michael
21. GR Spielbichler Günter	

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Grubner Margit als Schriftführerin	4. Madlen Nekula
2. AL Schmirl Christa	5. Hörmann Katharina
3. Frau Schrefl/NÖN bis TOP DA2	6. Angelika Carrara-Zöchbauer bis TOP DA2

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1. GR Nekula Patrick	2. GV Herbert Hollaus jun.
----------------------	----------------------------

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

1.	2.
----	----

Vorsitzender: Bgm. Arthur Rasch

Die Sitzung war öffentlich.
 Die Sitzung war beschlussfähig.



Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch Bgm. Arthur Rasch, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung des letzten Protokolls
- TOP 2: Angelobung eines neuen Gemeinderates
- TOP 3: Umbesetzung in den Gemeinderatsausschüssen
- TOP 4: Erster Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2023
- TOP 5: Abänderung Dienstpostenplan
- TOP 6: Übernahmen in das öffentliche Gut
- TOP 7: EVN Netzvereinbarung Austraße
- TOP 8: Auftragsvergaben PV Anlagen
- TOP 9: Auftragsvergabe Ziviltechniker Verkehrsrecht
- TOP 10: Ansuchen Elternverein Mittelschule
- TOP 11: Änderung Öffnungszeiten Kaffeehaus BGZ
- TOP 12: Verträge
- a) Ankauf Kubota Traktor – Leasingvertrag
 - b) Tauschverträge
 - c) Vertrag mit Wassergenossenschaft Plambacheck-Grubtal
 - d) Grundverkauf – nicht öffentlich
 - e) Abänderung Pachtvertrag Sehnsucht – Ablöse Gastronomie – nicht öffentlich
 - f) Vereinbarung Grundankauf – HWS Grünau – nicht öffentlich
 - g) Raumordnung – Verträge Umwidmung auf Grünland PV Anlagen – nicht öffentlich
- TOP 13: Personal – nicht öffentlich
- TOP 14: Ehrungen – nicht öffentlich

Vor Eröffnung der Gemeinderatssitzung werden folgende Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Von Bgm. Arthur Rasch

DA 1: Bestellung eines neuen Brandschutzbeauftragten

Die Dringlichkeit besteht darin, dass der derzeitige Brandschutzbeauftragte Walter Bugl demnächst in Pension geht und noch sehr viel Urlaub abzubauen hat und daher seinen Dienst nicht mehr lange ausübt.

DA 3: Aufnahme einer Stützkraft für die Volksschule – nicht öffentlich

Die Dringlichkeit besteht daran, dass die Direktorin der Volksschule heute um Unterstützung in Form einer Stützkraft angesucht hat. Die Stützkraft wird dringend gebraucht.



Von GV Günter Graßmann:

DA 2: Übernahme der Liftkosten für den Kindergartenschikurs

Die Dringlichkeit besteht darin, dass die Organisatoren des Kindergartenschikurses bereits den Kurs ausgeschrieben haben und es zahlreiche Rückmeldungen gibt. Daher ist es für die Organisatoren wichtig zu wissen, ob die Liftkosten von der Gemeinde wieder übernommen werden oder ob diese die Eltern zu tragen haben.

Diese Dringlichkeitsanträge werden einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen. Die öffentlichen Punkte werden 12 c behandelt, der nicht öffentliche Dringlichkeitsantrag im Anschluss an TOP 14.

Einstimmiger Beschluss

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung des letzten Protokolls

Bgm. Arthur Rasch begrüßt die Gemeinderäte, die Schriftführerinnen Margit Grubner und Madlen Nekula, die Amtsleiterin Christa Schmirll und die Kassenverwalterst. Katharina Hörmann zur Gemeinderatssitzung. Er begrüßt auch die Vertreterin der NÖN, Frau Katharina Schrefl und die Zuhörerin Angelika Carrara-Zöchbauer. Entschuldigt abwesend sind GV Herbert Hollaus jun. und GR Patrick Nekula. Bgm. Arthur Rasch stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Das öffentliche Protokoll und das nichtöffentliche Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 30. Mai 2023 werden vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen und unterzeichnet.

TOP 2: Angelobung eines neuen Gemeinderates

Bgm. Arthur Rasch:

Roland Enne hat mit Schreiben vom 24. Mai 2023, eingetroffen am 26. Mai 2023 schriftlich sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt. Der Verzicht wurde mit 3. Juni 2023 rechtswirksam. Seitens der Österr. Volkspartei Hofstetten-Grünau wurde vom zustellungsbevollmächtigten Vertreter anstelle des ausgeschiedenen Gemeinderates Herr Franz Falkensteiner, Aigelsbach 8/1, als Nachfolger nominiert.

Bgm. Arthur Rasch liest die Gelöbnisformel vor und Franz Falkensteiner gelobt. Damit ist Franz Falkensteiner neu angelobter Gemeinderat.



TOP 3: Umbesetzung in den Gemeinderatsausschüssen

Roland Enne war im Ausschuss für Landwirtschaftliche Strukturen, Umwelt und Regionales sowie im Ausschuss für Freizeit und Lebensqualität tätig.

Diese Ausschussstellen sind nach zu besetzen. GR Franz Falkensteiner wird jetzt in diesen Ausschüssen mitarbeiten.

Weiters war Roland Enne auch EU-Gemeinderat und Gemeindevertreter in der Vollversammlung des Wasserverbandes Pielach- und Sierningtal.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, den neuen Gemeinderat Franz Falkensteiner als Mitglied im Ausschuss für Landwirtschaftliche Strukturen, Umwelt und Regionales sowie im Ausschuss für Freizeit und Lebensqualität zu beschließen. Weiters soll beschlossen werden, dass GR Franz Falkensteiner EU-Gemeinderat wird und in die Vollversammlung des Wasserverbandes Pielach- und Sierningtal entsandt wird.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig die Mitarbeit von GR Franz Falkensteiner im Ausschuss für Landwirtschaftliche Strukturen, Umwelt und Regionales sowie im Ausschuss für Freizeit und Lebensqualität. Weiters wird beschlossen, dass GR Franz Falkensteiner EU-Gemeinderat wird sowie in die Vollversammlung des Wasserverbandes Pielach- und Sierningtal entsandt wird.

Einstimmiger Beschluss

TOP 4: Erster Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2023

Bgm. Arthur Rasch:

Der erste Nachtragsvoranschlag für das Haushaltjahr 2023 ist vom 12. bis 26. September öffentlich zur Einsichtnahme aufgelegt. Seitens der Gemeindebürger sind keine Erinnerungen eingetroffen.

Katharina Hörmann:

Der erste Nachtragsvoranschlag ist vom 12. – 26. September öffentlich aufgelegt. Er wurde mit dem Land NÖ erstellt. Auf Empfehlung des Landes wurde das neue Schließsystem auf 010 Posten budgetiert und daher hat sich das Haushaltspotential verändert.

Bei folgenden Projekten gab es eine Änderung:

Straßenbau:

Ausgaben erhöht um € 11.600,- auf € 121.600,-; Begründung € 1.600,- für Radweg; € 20.000,- für Projektmarathon;



Einnahmen um € 25.000,- erhöht auf € 125.000,-;
Begründung € 25.000,- Förderung Radweg

Aggschussgraben:

Ausgaben:

Wildbachverbauung auf € 142.000,- reduziert

WVA auf € 70.000,- reduziert

ABA auf € 0,- reduziert

Darlehensaufnahme heuer nur € 212.000,-

Eisenbahnkreuzungen:

Ausgaben: 72.400,- für Kreuzung Güterweg Graben

Einnahmen: € 43.500,- Förderung Land; € 28.900,- Zuführung vom operativen Haushalt

BGZ Sanierung und MMT Zubau:

Die Ausgaben wurden von € 299.800,- auf € 459.700,- erhöht.

Die Ausgaben teilen sich wie folgt auf:

€ 287.000,- BGZ Sanierung

€ 65.200,- MMT Zubau

€ 22.100,- Einrichtung BGZ

€ 85.400,- Einrichtung MMT

Grundstücke:

Die Ausgaben wurden auf € 240.100,- erhöht.

Die betrifft den Ankauf der Grundstücke Kendler und Himmelsberger.

PV-Anlage:

Das Projekt PV-Anlage wurde auf nächstes Jahr verschoben.

Die Ausgaben wurden somit von € 280.200,- auf € 12.500,- gesenkt, für die Planungskosten und Netzvereinbarung

Beim operativen Haushalt gab es folgende Änderungen:

Gemeinde EDV wurde auf € 22.000,- erhöht aufgrund vom neuen Server und der digitalen Amtstafel;

Gemeinde Ausstattung erhöht auf € 25.000,-, da das Sekretariat neugestaltet wird;

Die Kosten für Heizung Bauhof und See fallen weg;

Instandhaltung Einsatzhaus auf € 5.500,- erhöht wegen der Reparatur vom RK Tor;

Für die kulturellen Veranstaltungen wurden € 10.500,- zusätzlich ins Budget genommen für Anzahlung Peter Grimberg 2024;

Für die Sanierung Schilfhütten am See wurden € 7.500,- hineingenommen;

Leasing Kubota ist mit € 18.000,- im NVA vorgesehen;

Beim Bauhof wurde das Maschinenkonto um € 4.500,- erhöht wegen Ankauf Salztreuer und Notstromaggregat;

Beim Hallenbad wurde das Maschinenkonto um € 9.200,- erhöht wegen Ankauf Entfeuchtungsgeräte;

Volkschule Instandhaltung wurde erhöht um € 12.000,- für Ausmalen von 8 Klassen und Sanierung Dachrinne;



Turnsaal Instandhaltung wurde aufgrund der Wartung des Vorhanges auf € 5.000,- erhöht;

Es wurden € 8.400,- aufgenommen für die Förderung des Elternvereins der Mittelschule für die Schuljahre 2022/23 + 2023/24;

Für die Errichtung der 2. TBE Gruppe wurden € 20.000,- budgetiert;

Die Ertragsanteile sind um 2,5 Prozent gesunken und somit auf € 2.732.000,- gesenkt;

Die Förderung vom Land für die TBE wurde von € 15.000,- auf € 23.100,- erhöht;

BZ 1 wurde von € 283.000,- auf € 301.500,- und die BZ von Strukturfonds von € 71.300,- auf € 101.900,- erhöht;

Das Haushaltspotential 2023 beträgt € 69.200,-

(Vergleich zum VA 2023: € 184.400,- = um € 115.200,- weniger)

Nach Abklärung aller Anfragen stellt Bgm. Arthur Rasch den Antrag den vorliegenden ersten Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2023 zu beschließen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt nach ausführlicher Diskussion und Beratung einstimmig den vorliegenden ersten Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2023.

Einstimmiger Beschluss

TOP 5: Abänderung Dienstpostenplan

AL Christa Schmirli:

Auf Grund einiger Veränderungen ist der Dienstpostenplan abzuändern.

Folgende Änderungen wurden im neuen Dienstpostenplan berücksichtigt:

Veränderung Dienstzweig 56, Entlohnungsgruppe 6: plus 1 Posten (= Aufnahme Nachfolge Sekretariat)

Veränderung Dienstzweig 71, Entlohnungsgruppe 5: plus 1 Posten

Veränderung Dienstzweig 85, Entlohnungsgruppe 4: Wegfall 1 Posten

Veränderung Dienstzweig 107, Entlohnungsgruppe klk: plus 1 Posten (= Aufnahme Nachmittagsbetreuung)

Veränderung Dienstzweig 12, Entlohnungsgruppe 3: plus 1 Posten (= Aufnahme TBE)

Veränderung Dienstzweig 16, Entlohnungsgruppe 2: plus 1 Posten (= Aufnahme Reinigungskraft Schule)

Wegfall 1 Dienstposten Lehrling

GR Herbert Hollaus:

Im Dienstpostenplan spiegelt sich die Neuaufnahme wider. Er erklärt, dass bei der Neuaufnahme zu viele Vordienstzeiten angenommen wurden.

Bgm. Arthur Rasch weist darauf hin, dass dies ein öffentlicher Tagesordnungspunkt ist und die Diskussion über die Neuaufnahme im nichtöffentlichen Punkt Personal geführt werden kann.



Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, die Abänderung des Dienstpostenplans wie angeführt zu beschließen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt mehrstimmig die Abänderung des Dienstpostenplanes.

Mehrstimmiger Beschluss

18 Stimmen dafür

1 Stimme dagegen (GR Herbert Hollaus sen.)

TOP 6: Übernahmen in das öffentliche Gut

Bgm. Arthur Rasch:

Im Zuge der Bauarbeiten B39 im Bereich Hofstetten und Kammerhof wurden Vermessungsarbeiten durchgeführt und es sind Nebenanlagen in das öffentliche Gut der Gemeinde zu übernehmen. Die entsprechenden Verordnungen liegen vor und sind vom Gemeinderat zu beschließen.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, die vorliegenden Kundmachungen zu beschließen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig die Übernahme in das öffentliche Gut laut Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeiner Baudienst, GZ 51192A in der KG Hofstetten sowie die Übernahme in das öffentliche Gut der Gemeinde laut Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeiner Baudienst, GZ 51192B in der KG Kammerhof. Beide Kundmachungen bilden Beilage A zum Sitzungsprotokoll.

Einstimmiger Beschluss

TOP 7: EVN Netzvereinbarung Austraße

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:

Dies betrifft die Netzzugangsvereinbarung Nr. S-TR-2022-NZ-098.01 – Anschluss einer Photovoltaikanlage mit 165 KVA in Hofstetten, Austraße, Parz. Nr. 270/2 (= Brunnenschutzgebiet). Die Netzzugangsvereinbarung wurde bereits am 21. Juni von der Gemeinde und von der Netz NÖ GmbH unterzeichnet und ist noch nachträglich vom Gemeinderat zu beschließen.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler stellt den Antrag, die vorliegende Netzzugangsvereinbarung zu beschließen.



Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig die Netzzugangsvereinbarung Nr. S-TR-2022-NZ-098.01 mit Netz NÖ GmbH, Maria Enzersdorf für den Anschluss einer Photovoltaikanlage in Hofstetten-Grünau, Austraße, Parz. Nr. 270/2.

Einstimmiger Beschluss

TOP 8: Auftragsvergaben PV Anlagen

Bgm. Arthur Rasch:

Für die PV-Anlagen für die Schule und das Feuerwehrhaus hat eine Ausschreibung stattgefunden. 2 Angebote sind eingetroffen, die von der Firma im-plan-tat geprüft wurden. Abgegeben haben Fa. Schadner und Fa. Elotech.

Der Gemeinderat hat über die Auftragsvergabe zu entscheiden.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler verlässt wegen Befangenheit (Geschäftsführer der Firma Elotech) den Sitzungssaal.

Bgm. Arthur Rasch:

Angebote:

Firma	Angebotssumme exkl.	Angebotssumme inkl.
Schadner für Schule	47.265,97	56.719,16
Schadner für Feuerwehr	112.960,83	135.553,00
Elotech für Schule	56.012,00	67.214,40
Elotech für Feuerwehr	78.935,00	94.722,00
Gesamtsumme Schadner	160.226,80	192.272,16
Gesamtsumme Elotech	134.947,00	161.936,40

Das Gesamtangebot der Firma Elotech ist ca. € 30.000,00 günstiger als das Angebot der Firma Schadner bei ähnlich installierter Leistung, laut Fa. Im-plan-tat.

GV Günter Graßmann stellt den Antrag, den Auftrag für die Photovoltaikanlagen für das Schulgebäude und für das Feuerwehrhaus an die Firma Elotech zu vergeben.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig die Auftragsvergabe für die Photovoltaikanlagen für das Schulgebäude und für das Feuerwehrhaus an die Firma Elotech, 3202 lt. Angebotsbewertung der Firma im-plan-tat vom 11.9. 2023.

Einstimmiger Beschluss

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler kehrt in den Sitzungssaal zurück.



TOP 9: Auftragsvergabe Ziviltechniker Verkehrsrecht

Bgm. Arthur Rasch:

Die Bezirkshauptmannschaft wird bei Gemeindestraßen keinen Ziviltechniker für Verkehrsrecht zur Verfügung stellen. Es gab ein Gespräch mit dem Ziviltechnikerbüro IHHI, Neulengbach, Ing. Harald Hirschmüller. Er hat als nichtamtlicher Sachverständiger für verkehrstechnische Begutachtungen ein Angebot gelegt.

20 Stunden für September bis Dezember

Pro Stunde € 80,00 plus 4x An- und Abreise à € 100,00 sind insgesamt € 2.400,00 inkl. MwSt.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, das Ingenieurbüro IHHI mit den verkehrstechnischen Begutachtungen in der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau laut Angebot vom 7.9.2023 zu beauftragen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig die Auftragsvergabe für Verkehrstechnische Begutachtungen – nicht amtlicher Sachverständiger an das Ingenieurbüro IHHI, Neulengbach, zum Preis von € 2.400,00 inkl. MwSt. (für 20 Stunden und 4 x Anfahrt) laut Angebot vom 7.9.2023.

Einstimmiger Beschluss

TOP 10: Ansuchen Elternverein Mittelschule

GV Günter Graßmann:

Es liegt ein Ansuchen des Elternvereines der Mittelschule vor:

Der Elternverein erhält € 50,00 pro Schüler an Förderung. Heuer sind es 81 Schüler aus Hofstetten-Grünau und 75 Schüler aus Rabenstein, das heißt für die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau eine Förderung von € 4.050,00

Der Beschluss sollte so gefasst werden, dass er für dieses und nächstes Schuljahr gilt und nicht immer neu beschlossen werden muss.

GV Günter Graßmann stellt den Antrag, dem Elternverein pro Schuljahr eine Förderung in der Höhe von € 50,00 pro Schüler zu gewähren. Dieser Beschluss soll bis zu einer neuen Vereinbarung gelten.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig, dem Elternverein der Mittelschule Hofstetten-Grünau – Rabenstein pro Schuljahr eine Förderung von € 50,00 pro Schüler (Schüler aus Hofstetten-Grünau) zu gewähren. Dieser Beschluss hat Gültigkeit für die Schuljahre 2023/2024 und 2024/2025.

Einstimmiger Beschluss



TOP 11: Änderung Öffnungszeiten Kaffeehaus BGZ

Bgm. Arthur Rasch:

Es liegt ein Ansuchen von der Pächterin des Kaffeehauses im BGZ, Frau Angelika Carrara-Zöchbauer, vor:

Sie möchte die Öffnungszeiten wie folgt ändern:

Mo Ruhetag

Di – Sa 08.00 – 22.00 Uhr

So 08.00 – 13.00 Uhr

Weiters gibt sie den Betriebsurlaub bekannt:

24.12.2023 bis 14.00 Uhr geöffnet

25.12.2023 – 1.1.2024

Begründet werden die geänderten Öffnungszeiten mit wirtschaftlichen und personellen Gründen.

Madlen Nekula verliest das Ansuchen von Angelika Carrara-Zöchbauer.

Diskussion über die Öffnungszeiten.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:

Er hat mit der Pächterin gesprochen. Es wäre gut, wenn in einem kleineren Rahmen nochmals mit der Pächterin über die Öffnungszeiten gesprochen und eine Lösung gesucht wird. Die Entscheidung sollte vertragt werden.

GR Herbert Hollaus sen.:

Die SPÖ Fraktion ist der Meinung, dass wenn sich der Betrieb so nicht rentiert wie jetzt und am Sonntagnachmittag keine Badegäste da sind, auch das Kaffeehaus am Sonntagnachmittag geschlossen ist. Er würde jedoch auch einer Vertagung und einem Gespräch zustimmen.

GR Julia Nussbaumer:

Aus rein wirtschaftlicher Sicht ist das Hallenbad nicht relevant für die Öffnungszeiten. Den angemeldeten Betriebsurlaub in den Weihnachtsferien kann sie verstehen, da die Pächterin kleine Kinder hat, die Ferien haben. Bezüglich der Öffnungszeitenänderung sollte ein Konsens gefunden werden.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler, GR Herbert Hollaus sen. und GR Julia Nussbaumer werden mit der Pächterin sprechen und versuchen einen Konsens für die Öffnungszeiten zu finden, der dann in der nächsten Sitzung beschlossen werden soll.

Bgm. Arthur Rasch weist darauf hin, dass die Schwimmkurse im BGZ Hallenbad sehr wichtig sind, da die örtlichen Kinder und Kinder aus der Umgebung hier Schwimmen lernen.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, dass die Verhandlungsgruppe ermächtigt wird, mit der Pächterin eine Lösung zu finden und diese Lösung dann Gültigkeit hat.



Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau ermächtigt einstimmig das Verhandlungsteam mit Vzbgm. Wolfgang Grünbichler, GR Herbert Hollaus sen. und GR Julia Nussbaumer mit der Pächterin des Kaffeehauses im BGZ, Frau Angelika Carrara-Zöchbauer, eine Lösung für die Öffnungszeiten des Kaffeehauses zu finden, die dann sofort Gültigkeit hat.

Einstimmiger Beschluss

TOP 12: Verträge

a) Ankauf Kubota Traktor – Leasingvertrag

Bgm. Arthur Rasch:

Der derzeitige Kubota ist bereits 14 Jahre, er ist sehr reparaturanfällig. Es wurden verschiedene Maschinen angeschaut und es gab eine Vorführung. Angebote für den Kubota mit Zubehör liegen vor.

Angebot Kubota Cash Technik	€ 101.604,60 inkl. USt.
Angebot Firma Scherndl-Figl, GmbH, St. Margarethen	€ 98.200,00 inkl. MwSt.
Angebot Lagerhaus Hofstetten-Grünau	€ 96.840,00 inkl. MwSt.

Die Finanzierung des Kubota-Traktors soll über Leasing erfolgen, da dann alle 5 Jahre das Gerät gegen ein neues ausgetauscht werden kann und die großen Reparaturen verhindert werden können.

Leasingangebote wurden eingeholt für einen Kaufpreis von € 100.000,00.

Anzahlung: € 15.000,00 exkl. USt.

Leasingdauer: 60 Monate

Es liegen drei Leasingangebote vor: Sparkasse, Raiffeisen und Leasing Bank Burgenland.

Exkl. USt.	Sparkasse NÖ Mitte West AG		Raiffeisen Leasing	Leasing Bank Burgenland	
Anzahlung	€ 15.000		€ 15.000	€ 0,00	€ 6.666,67
	3,8020% Euribor 3 Monate	3,2100% 5 Jahres SWAP		3-Monats Euribor	3-Monats Euribor
Restwert	€ 1.289,48	€ 1.270,70	€ 1.350,39	€ 1.586,69	€ 1.461,76
Leasingrate	€ 1.289,40	€ 1.270,64	€ 1.350,39	€ 1.586,69	€ 1.461,76
Gesamt <small>(60 Monate + Anzahlung)</small>	€ 92.364,00	€ 91.238,40	€ 96.023,40	€ 95.201,40	€ 94.372,27



Inkl. USt.	Sparkasse		Raiffeisen	Leasing Bank Burgenland	
Anzahlung	€ 18.000		€ 18.000	€ 0,00	€ 8.000,00
	3,8020% Euribor 3 Monate	3,2100% 5 Jahres SWAP		3-Monats Euribor	3-Monats Euribor
Restwert	€ 1.547,38	€ 1.524,84	€ 1.620,47	€ 1.904,03	€ 1.754,11
Leasingrate	€ 1.547,28	€ 1.524,77	€ 1.620,47	€ 1.904,03	€ 1.754,11
Gesamt (60 Monate + Anzahlung)	€ 110.836,80	€ 109.486,20	€ 115.228,20	€ 114.241,80	€ 113.246,60

Der Gemeinderat hat über einen Ankauf über Leasing zu entscheiden. Die UHG wird auch wieder etwas mitzahlen, da der Sportplatz mit diesem Gerät gemäht wird. Das Altgerät könnte noch verkauft um ca. € 12.000,00 verkauft werden.

Bgm. Arthur Rasch weist noch darauf hin, dass diese Leasingvariante auch für die großen Traktoren zu überlegen ist.

Diskussion

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, den Kubota inkl. Zusatzausrüstung bei der Firma Lagerhaus Hofstetten-Grünau laut Angebot vom 26. September 2023 anzukaufen und über Leasing mit der Sparkasse NÖ Mitte West AG mit 3-Monats-Euribor-Variante zu finanzieren.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig, den Kubota-Traktor inkl. Zusatzausrüstung bei der Firma Lagerhaus Hofstetten-Grünau laut Angebot vom 26. September 2023 anzukaufen. Die Finanzierung erfolgt über Leasing mit der Sparkasse NÖ Mitte West AG mit der angebotenen 3-Monats-Euribor-Variante laut Angebot vom 7. September 2023.

Einstimmiger Beschluss

b) Tauschverträge

Es liegen 2 Tauschverträge vor:

Tauschvertrag mit Gregor Weissenböck, 4611 Buchkirchen betreffend Grundstück Stocksportplatz; zu Grunde liegt die Vermessungsurkunde der Vermessung Schubert ZT GmbH vom 27.06.2023, GZ. 31741.

Herr Gregor Weissenböck übergibt im Tauschwege an die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau und diese übernimmt zur Gänze die Trennfläche 1 des Grundstückes 320/2 im Ausmaß von 194 m² sowie die Trennfläche 2 des Grundstückes 325/2 im Ausmaß von 56 m².



Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau übergibt im Tauschwege an Herrn Gregor Weissenböck und dieser übernimmt zur Gänze die Trennfläche 4 des Grundstückes 326/2 im Ausmaß von 194 m² sowie die Trennfläche 5 des Grundstückes 326/1 im Ausmaß von 56 m.

Die Tauschobjekte sind gleichwertig, sodass keine Ausgleichszahlungen zu leisten sind.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, den vorliegenden Tauschvertrag zu beschließen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig den Tauschvertrag mit Gregor Weissenböck, Buchkirchen laut Vermessungsurkunde der Vermessung Schubert ZT GmbH vom 27.6.2023, GZ. 31741. Der vorliegende Tauschvertrag bildet Beilage B zum Protokoll.

Der Tauschvertrag wird vom Gemeinderat unterzeichnet.

Einstimmiger Beschluss

Tauschvertrag mit Karl und Eva Grünbichler, Plambach 12 betreffend Wanderweg; zu Grunde liegt der Teilungsplan vom 27.04.2023, GZ 20561 des Ingenieurkonsulent DI Dominik Mesner.

Es tauschen und übergeben Karl Grünbichler und Eva Grünbichler aus der Liegenschaft EZ. 7, KG 19210 Plambach die Trennfläche 5 des Grundstückes 319 im Ausmaß von 9 m², die Trennfläche 6 des Grundstückes 320 im Ausmaß von 234 m², die Trennfläche 11 des Grundstückes 332/1 im Ausmaß von 586 m² sowie die Trennfläche 13 des Grundstückes 332/2 im Ausmaß von 62 m² an die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau (öffentliches Gut).

Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau (Öffentliches Gut) tauscht und übergibt aus dem Gutsbestand der Liegenschaft EZ 75, KG 19210 Plambach die Trennfläche 7 des Grundstückes 496 im Ausmaß von 210 m² und die Trennfläche 14 des Grundstückes 496 im Ausmaß von 304 m² an Herrn Karl Grünbichler und Frau Eva Grünbichler in deren gemeinsames und gleichteiliges Eigentum. Die Tauschobjekte sind gleichwertig.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, den Tauschvertrag mit Karl und Eva Grünbichler zu beschließen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig den Tauschvertrag mit Karl und Eva Grünbichler, Plambach laut Teilungsplan vom 27.04.2023, GZ 20561 des Ingenieurkonsulent DI Dominik Mesner. Der vorliegende Tauschvertrag bildet Beilage C zum Protokoll. Der Tauschvertrag wird vom Gemeinderat unterzeichnet.

Einstimmiger Beschluss



c) Vertrag mit Wassergenossenschaft Plambacheck-Grubtal

Bgm. Arthur Rasch:

Es liegt jetzt ein Vertrag mit der Wassergenossenschaft über die Wasserlieferung, Abrechnung und Leistungen seitens der Gemeinde vor.

Die Abrechnung der Wasserabnahme erfolgt von der Gemeinde nur für den Hauptzähler. Die Auswertung des Zählerstandes jeder Liegenschaft erfolgt ebenfalls durch die Gemeinde. Die Einzelabrechnung der Liegenschaften erfolgt dann durch die Genossenschaft selbst.

Da die Gemeinde den Hauptzähler verrechnet, ist die Genossenschaft ein Großabnehmer und hat daher ein Anrecht auf den reduzierten Wasserpreis von € 0,95 ab einer Abnahmemenge von 250 m³.

Wenn die Feuerwehr eine Übung macht bzw. wenn ein Brand ist, dann übernimmt die Gemeinde diesen Wasseranteil.

Wilfried Gram, Plambacheck 11, hat unentgeltlich den Grund für den Hochbehälter zur Verfügung gestellt und hat daher 100 m³/Jahr Wasser gratis zur Verfügung pro Jahr.

GR Wilfried Gram verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag den Vertrag mit der Wassergenossenschaft Plambacheck-Grubtal zu beschließen und zu unterschreiben.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig den vorliegenden Vertrag mit der Wassergenossenschaft Plambacheck-Grubtal. Dieser Vertrag bildet Beilage D zum Protokoll.

Einstimmiger Beschluss

GR Wilfried Gram kehrt in den Sitzungssaal zurück.

DA 1: Bestellung eines neuen Brandschutzbeauftragten

Bgm. Arthur Rasch:

Derzeit ist Walter Bugl Brandschutzbeauftragter der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau. Da Walter Bugl in absehbarer Zeit in Pension geht und jetzt noch Urlaub aufzubrauchen hat, ist ein neuer Brandschutzbeauftragter zu bestellen.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, den Gemeindebediensteten Markus Hammerschmid als neuen Brandschutzbeauftragten der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau per 1. Oktober 2023 zu bestellen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig, den Gemeindebediensteten Markus Hammerschmid per 1. Oktober 2023 als Brandschutzbeauftragten der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau zu bestellen.

Einstimmiger Beschluss

DA 2: Übernahme der Liftkosten für den Kindergartenschikurs

Von GV Günter Graßmann:

Es liegt wieder ein mündliches Ansuchen vom Organisationsteam für die Übernahme der Liftkosten für den Schikurs der Kindergartenkinder vor. Im letzten Jahr waren es € 700,00.

GV Günter Graßmann stellt den Antrag, die Liftkosten für den Kindergartenschikurs für die Kinder aus Hofstetten-Grünau für den Schikurs im Jänner 2024 zu übernehmen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig, die Liftkosten für die teilnehmenden Kinder aus Hofstetten-Grünau für den Kindergartenschikurs 2024 (Jänner 2024) zu übernehmen.

Einstimmiger Beschluss

Die Zuhörerinnen Katharina Schrefl/NÖN und Angelika Carrara-Zöchbauer verlassen die Sitzung um 20.30 Uhr.

Fortsetzung TOP 12 – Verträge - nicht öffentlich

d) Grundverkauf – nicht öffentlich

Siehe nichtöffentliches Protokoll

e) Abänderung Pachtvertrag Sehnsucht – Ablöse Gastronomie – nicht öffentlich

Siehe nichtöffentliches Protokoll

f) Vereinbarung Grundankauf – HWS Grünau – nicht öffentlich

Siehe nichtöffentliches Protokoll

g) Raumordnung – Verträge Umwidmung auf Grünland PV Anlagen – nicht öffentlich

Siehe nichtöffentliches Protokoll

TOP 13: Personal – nicht öffentlich

Siehe nichtöffentliches Protokoll



TOP 14: Ehrungen – nicht öffentlich

Siehe nichtöffentliches Protokoll

DA 3: Aufnahme einer Stützkraft für die Volksschule – nicht öffentlich

Siehe nichtöffentliches Protokoll

Berichte:

Bgm. Arthur Rasch:

Hochbehältereröffnung

Die Eröffnung des Hochbehälters der Wassergenossenschaft Plambacheck-Grubtal hat stattgefunden.

Eröffnung des Zubaus der MMT und Tag der offenen Tür

Alle Gemeinderäte sind zum Festakt am 29. September um 12.00 Uhr eingeladen.

Projektmarathon der Landjugend:

Es ist eine gemütliche Lounge beim Kaffeehaus entstanden. Außerdem wurde ein Ruheplatz mit Wohlfühlliegen geschaffen und ein Spielgerät aufgestellt, für das heute die Fallschutzmatten geliefert wurden.

Anfrage von GR Günter Spielbichler, ob dieser Platz videoüberwacht werden kann.

Bgm. Arthur Rasch:

Es muss nachgefragt werden, wie und ob das möglich ist.

Dirndlkirtag 2023:

Hat heuer in Kirchberg/Pielach stattgefunden und war ein schönes Fest.

Neue Mitarbeiter:

Es gibt 2 neue Mitarbeiterinnen in der TBE, Sophie Karner und Sophia Renz

Eine neue Nachmittagsbetreuerin in der Schule, Ursula Kickingner

Eine neue Reinigungskraft im BGZ – Hanna Karaman

Eine neue Reinigungskraft in der Schule – sie ist derzeit noch zur Probe

Gemeindeausflug:

Dieser findet wieder am 15. November statt. Alle Mitarbeiter und Gemeinderäte sind zur Teilnahme eingeladen.

Programm:

In Wien Favoriten Besichtigung Hochbehälter und Wasserturm von Wiener Wasser

Mittagessen

Führung im Parlament

Heurigenbesuch

Bus, Essen und 1 Getränk bei Mittagessen, Essen und 1 Getränk beim Heurigen wird von der Gemeinde bezahlt.



Zivilschutztag:

Dieser ist am 7. Oktober Es findet wieder das Planspiel statt. Beginn ist um 09.00 Uhr.

26. Oktober – Gemeindegewandertag

Gestartet wird heuer um 09.00 mit einer Messe in der Kirche. 09.45 Uhr Abmarsch am Kirchenplatz, über Antlas nach Grünsbach bis zur Hameshöhe und dann weiter durch das Tal zum Anwesen Auf dem Kraut. Dann nach Mainburg zum Mainburgstüberl. Es wird 2 Labstellen geben.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:

Dankt allen, die beim Dirndlkirtag bei der Delegation dabei waren. Leider waren es nicht sehr viele, die mitmarschiert sind.

Vernissage:

Die nächste Vernissage findet am 6. Oktober statt und es werden Künstlerinnen aus Rabenstein ausstellen. Alle Gemeinderäte sind herzlich zur Vernissage eingeladen.

GV Michaela Scholze-Simmel:

Ferienspiele:

Alle Vereine waren sehr engagiert und es gab viele positive Rückmeldungen.

Siloplanenentsorgung:

Diese hat heute Vormittag stattgefunden. Sie dankt dem Ausschuss für die Durchführung. In Zukunft wird es 3x pro Jahr eine Siloplanenentsorgung geben.

Erntedankfest:

Dieses findet am 15. Oktober um 09.00 Uhr mit einer heiligen Messe statt. Im Anschluss gibt es eine Agape im Pfarrhof.

GV Günter Graßmann:

TBE und Kindergarten:

Derzeit sind 30 Kinder in der TBE angemeldet, 19 Kleinkinder kommen noch dazu. 17 Kinder davon wechseln heuer noch in den Kindergarten.

Doris Mühlbacher und Julia Falkensteiner waren beim Umbau auch sehr aktiv und haben darauf geschaut, dass Kosten eingespart werden können. Die Abnahme der 2. TBE Gruppe erfolgt am 13. Oktober durch das Land NÖ.

Zielvereinbarung familienundkinderfreundliche Gemeinde

Vor knapp drei Jahren wurde die Zielvereinbarung beschlossen. Es wurde fast alles umgesetzt. Die Sitzgelegenheiten beim Friedhof fehlen noch. Diese sollen mit dem Friedhofstraßenprojekt mitgestaltet werden.



Ferienspiel

Dieses war wieder ein großer Erfolg Die Vereine sollen zu einer Abschlussbesprechung eingeladen werden, da beim Kinderfest heuer nur wenige Vereine unterstützt haben.

Marschmusikbewertung:

Die Blasmusik Hofstetten-Grünau hat wieder einen „Ausgezeichneten Erfolg mit 92,5 Punkten“ erzielt.

Baumpflanzung im Geburtenwald:

Die nächste Baumpflanzung findet am 21. Oktober um 10.00 Uhr statt. Es werden alle Eltern eingeladen, deren Kinder von Oktober 2022 bis September 2023 geboren sind.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, dankt Bgm. Arthur Rasch für die Sitzungsteilnahme. Er schließt um 22.00 Uhr die Gemeinderatssitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 14. November 2023

Genehmigt

abgeändert —

—nicht-genehmigt

Bürgermeister


Schrifführer


Gemeinderat



Gemeinderat



Gemeinderat



